Kitzwandgraben

Angelegt: 2024-10-02 13:15:48	**Update:** 2024-10-24 08:31:08	**Druck:** 2026-11-04 06:11:40
Land: Deutschland / Germany **Region:** Oberbayern / Upper Bavaria **Subregion:** Landkreis Rosenheim **Ort:** Oberaudorf		
Schwierigkeit: Nicht so schwierig	**Grad:** v3 a2 III	**Gesamtzeit:** 4h30
Zustiegszeit: 40min	**Begehungszeit:** 3h30	**Rückwegszeit:** 20min
Einstiegshöhe: 1200m	**Ausstiegshöhe:** 540m	**Höhendifferenz:** 660m
Canyonstrecke: 850m	**Höchste Abseilstelle:** 32m	**Anzahl Abseiler:** 12
Transport: Auto möglich	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 1.20km²
Saison: April - Oktober	**Ausrichtung:** Ost	**Beste Zeit:** 8-17 Uhr
Bewertung: ☆ 2.5 (1)	**Beschreibung:** ★ 3 (1)	**Verankerung:** ★ 2 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x35

Charakteristik:
kurze Regentour mit anfangs relativ langen Abkletter-Passagen und losem Gestein. Hohe Steinschlag-Gefahr in der Schlucht.

Hydrologie:
Regentour mit, in der Regel, wenig Wasserdurchsatz

Anfahrt:
Wir fahren am beste von Niederaudorf in Richtung Brannenburg auf der Landstraße. Auf Höhe der Koordinaten des unteren Parkplatzes stellen wir das erste Auto ab. Mit dem zweiten Auto fahren wir dann Richtung Tatzelwurm. Wenn wir den Ortsteil Agg verlassen haben und ungefähr auf der Höhe der Apfelplantage auf der linken Seite sind (noch vor der Humelei), biegen wir rechts auf die schmalere Straße Richtung Bichler See. Hier fahren wir soweit, bis zu den angegebenen Koordinaten, des Wanderparkplatzes des Wildbarren.

Zustieg:
Zustieg Variante 1:
Ein Auto zum Ausstieg und ein Auto zum oberen Parkplatz. Vom oberen Parkplatz der Forststraße bis zur Felixalm folgen. Von dieser folgen wir dem schlecht erkennen Pfad in nordöstliche Richtung, bis zum Einstieg.

Zustieg Variante 2:
Wir gehen vom untern Parkplatz in nördliche Richtung der Forststraße entlang, bis dieser in einem verfallen Steig in westliche Richtung endet. Diesem Weg folgen wir, bis wir schließlich unseren Graben überqueren (Notausstieg). Von hier ist es nicht mehr weit, bis zum Einstieg.
Einfach dem Weg weiter folgen.

Tour:
Die Tour starten relativ unatraktiv mit drei steilere Abkletter-Passagen, über lockeres Geröll, von etwa 50m und zwei Abseilern über Expansionshaken von etwa 30m. Die nächste Stufe klettern wir über die linke Seite ab ehe wir zu einer Reihe von mehreren Abseilern gelangen. Diese bestehen aus zwei höheren Abseilern (ca. 25-32m) und mehreren Stellen zwischen 7m und 18m.

Rückweg:
Dem Flussbett folgen, bis wir zu einer Mauer in diesem gelangen, wo auch auf der orographisch rechten Seite eine Forststraße und ein Jägerstand zu sehen ist.
Alternativ kann auch ein Stück weiter oben ausgestiegen werden, da unterhalb noch einiges zu gehen ist und nur noch eine kleine Stufe folgt. Hierzu steigen wir auf Höhe von den Überresten eines künstlichen Beckens und mit Bändern markierten Bäumen, zur Forststraße hin aus.

Koordinaten:
Parkplatz Zustieg 47.6728 12.1338
Parkplatz Ausstieg 47.6776 12.1587
Canyon Start 47.6764 12.1461
Canyon Ein/Ausstieg mittendrin 47.6768 12.1497
Canyon Ende 47.6778 12.1577
Parkplatz Ausstieg 47.6819 12.1567
Alternatives Canyon Ende 47.6778 12.1557
Wegpunkt 47.6783 12.1554

Begehungen:

2025-06-09 | Isabella Rosenau | ☆ ☆ ½ | 🕮 ★ ★ ★ | ⚓ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Oben und unten wenig spektakulär, die Mitte überraschend lohnenswert mit einigen höheren Abseilern. Stände i.O., des Öfteren abseilen von Bäumen nötig.

Erstbegehung: 20.10.2024 durch Joey, Wolfi und Pius